

# Wassersport

## Segeln in der Bretagne

Wettbewerbe, Regatten, oder einfache Ausfahrten auf dem Meer; die Bretagne ist dank ihrer 3500 Kilometer Küste ein privilegiertester Platz für Wassersport, wo viele große und kleine Buchten und zahlreiche Flüsse und Seen einladen. Es gibt 120 Segelschulen und 230 Wassersportzentren. Die bretonischen Schulen und Segelklubs bieten ganzjährig eine große Auswahl an Aktivitäten an: Einmann- oder Zweimann Topper, Katamaran, Windsurf, Funboard, Mannschaftsboote und Boote für kleinere Ausfahrten aufs Meer..

## Wassersportaktivitäten und Gleitsport

Abgesehen vom Segeln erfreuen sich auch andere Wassersportaktivitäten einer wachsenden Beliebtheit:

**Rudern auf dem Meer oder auf Flüssen:** allein, oder in einer Mannschaft kann dieser Sport auf allen Wasserflächen betrieben werden: Flüsse, Kanäle, Seen, oder auch an der Küste..

**Kanu-Kajak auf dem Meer oder Fluss:** die Einteilung der Flüsse in Kategorien berücksichtigt den jeweiligen technischen Schwierigkeitsgrad. Auf dem Meer ist es sehr wichtig die Windstärke und die Wellenformung zu beobachten, die als Kriterien vor jeder Ausfahrt maßgebend sind.

**Strandsegeln (liegend) und Speed Sail (stehend):** Gleitsportarten, die sich am Strand am Wasser entlang betreiben lassen.

**Tauchen und Unterwassersport:** die Tauchzentren "Plongée Label Bretagne" bieten zum Kennenlernen der bretonischen Meeresgründe, mit den landestypischen

Algen, Fischen und Krustentieren Einstiegskurse, Foto- und Biokurse, sowie Besichtigungen von Schiffswracks an...

**Wellenreiten und Bodyboard:** das Cap Fréhel, Dossen, Petit Minou, la Palue, la Torche, Guidel, oder auch die Halbinsel von Quiberon sind bestbekannte Spots, die ganzjährig zum Surf, Long Board, Body Board, Skim Board, oder Body Surf... besucht werden. Diese Disziplinen setzen jedoch eine gute Kenntnis der Küstenwasserverhältnisse und der Wellenarten voraus: "Sand - Felsen - Riffwellen", "off shore, on shore" Winde, sowie Kenntnisse der Strömungen und der Grundlöcher mit Gegenströmung.

## Bretagne "Stations Nautiques" Wassersportzentren

"Bretagne Stations Nautiques" ist der neue Name für die Vereinigung der Segelsportorte, die 7 an der Zahl sind: Saint-Malo, Saint-Cast Le Guildo, Pléneuf-Val André, Perros-Guirec, Crozon-Morgat, Fouesnant-Baie de la Forêt und Pays de Lorient. Es handelt sich hierbei um Badeorte mit vielseitigem und qualitätsbetontem Freizeitangebot, die den Wunsch haben, ein sehr breit gefächertes Publikum zu empfangen: Angebot mehrerer Sportarten, ganzjähriges Angebot an Freizeitaktivitäten und Betreuung durch Fachkräfte, sind die Hauptkriterien zu diesem Qualitätslabel. Das ganze Jahr über bieten die Segelsportorte: Segeln für Schulklassen, Training und Regatten, Ausfahrten...

## Zentren: "Point Passion Plage"

Das Netz der "Point Passion Plage" zählt heute 37 Zentren, die über das gesamte bretonische Gebiet von Cancale bis zur Halbinsel Rhuis reichen. Diese bretonische Initiative wird zukünftig auch in anderen Regionen übernommen werden. Die Zentren wurden als Ergänzung der Wassersportorte angelegt, um den Gästen ein Angebot an leistungsfähiger und sicherer Wassersportausrüstung zu bieten. Fachleute beraten hierbei die Interessenten entweder beim Ausleihen von Material, oder auch in Einzelkursen.

## Einige der bekanntesten bretonischen Regatten

Die "Spi Ouest-France" Regatta in La Trinité-sur-Mer (am Osterwochenende)  
Die "Obelix Trophy" in Bénodet (1. Wochenende im Mai)  
Die Regatta "Tour de Bretagne en Figaro" (Alle 2 Jahre im Juni)  
Die Transatlantik-Regatta "Route Du Rhum", in Einmannbesetzung, von Saint-Malo nach Pointe-à-Pitre (Antilleninsel Guadeloupe) (im November, alle 4 Jahre)

## Jachthäfen

Die ersten Jachthäfen mit Molen, Stegen und Flutbecken gehen ins Jahr 1960 zurück, auf den Bau von Port Haligen in Quiberon und den Hafen von La Trinité-sur-Mer. Die Bretagne bietet heute 52.000 Ankerplätze, d.h. mehr als 33.000 Stegplätzen und über 18.000 Bojenplätzen.



A. KEIL



© K. PELOU

### PRESSEKONTAKT

presse@tourisembretagne.com

Tél. +33 (0)2 99 28 44 30

Finden Sie alle Presseberichte wieder auf

www.bretagne-reisen.de

bretagne-  
reisen.  
de

